
Vorsitz: Lettland

684. PLENARSITZUNG DES FORUMS

1. Datum: Mittwoch, 6. Juni 2012

Beginn: 10.05 Uhr

Schluss: 12.10 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter G. Apals

Vor Eintritt in die Tagesordnung bekundete der Vorsitzende im Namen des Forums für Sicherheitskooperation Bulgarien seine Anteilnahme im Zusammenhang mit der Explosion in einem Munitionslager im Osten des Landes am 5. Juni 2012. Bulgarien dankte dem Vorsitzenden für die Anteilnahme.

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

keine

Punkt 2 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG

(a) *Vortrag über die demokratische Kontrolle von Streitkräften als integraler Bestandteil des OSZE-Verhaltenskodex* von E.-R. Beck (MdB), Mitglied des Verteidigungsausschusses des Deutschen Bundestags: Vorsitz, E.-R. Beck (FSC.DEL/75/12), Irland (Anhang), Schweiz, Österreich, Parlamentarische Versammlung der OSZE, Kanada

(b) *Vortrag über Raketenabwehr und den „European Phased Adaptive Approach“* von F. A. Rose, Deputy Assistant Secretary of State for Space and Defense Policy, US-Außenministerium: Vorsitz, F. A. Rose, Türkei, Rumänien, Spanien, Österreich, Niederlande, Russische Föderation, Belarus, Polen

Punkt 3 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Ankündigung eines Finanzierungsbeitrags zum MONDEM-Programm: Montenegro, Türkei, FSK-Koordinator für Projekte betreffend Kleinwaffen und leichte Waffen und Lagerbestände konventioneller Munition (Ungarn)*
- (b) *Protokollarische Angelegenheiten: Vereinigte Staaten von Amerika, Vorsitz*
- (c) *Verteilung des monatlichen Berichts des Konfliktverhütungszentrums über wichtige Implementierungsaktivitäten (FSC.GAL/73/12/Corr.1): Vertreter des Konfliktverhütungszentrums*

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 13. Juni 2012, 10.00 Uhr im Neuen Saal

684. Plenarsitzung

FSK-Journal Nr. 690, Punkt 2 (a) der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG
DER DELEGATION IRLANDS**

Herr Vorsitzender,

danke, dass Sie mir das Wort erteilt haben.

Irland möchte Herrn-Ernst Reinhard Beck, dem Mitglied des Verteidigungsausschusses des Deutschen Bundestages, für seinen hilfreichen und ausführlichen Vortrag über die demokratische Kontrolle von Streitkräften als fester Bestandteil des OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit danken. Irland hat den OSZE-Verhaltenskodex immer sehr befürwortet und wird dessen Umsetzung auch weiterhin fördern und verstärken, so auch im Zuge der bevorstehenden jährlichen Erörterung seiner Umsetzung am 11. Juli 2012 sowie in anderen FSK-Sitzungen zum Sicherheitsdialog.

Zusätzlich zur demokratischen Kontrolle der Streitkräfte legt der OSZE-Verhaltenskodex die zivile und parlamentarische Kontrolle des Sicherheitssektors und die Rechte der Angehörigen der Streitkräfte fest. Es trifft sich daher gut, dass Irland heute das Forum für Sicherheitskooperation davon unterrichtet, dass – in Zusammenhang mit unseren Verpflichtungen aus dem OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit und insbesondere den Absätzen 32 und 33 betreffend die Grundfreiheiten von Angehörigen der Streitkräfte und deren rechtlichen und administrativen Schutz – am 21. Mai 2012 der jährliche Bericht 2011 des Ombudsmannes der irischen Streitkräfte veröffentlicht wurde. Das Büro des Ombudsmannes ist die letztinstanzliche Institution für Angehörige und ehemalige Angehörige der Streitkräfte, die sich von den Militärbehörden ungerecht behandelt fühlen. Alle Delegationen werden ein gedrucktes Exemplar des Jahresberichts samt einer Zusammenfassung in einigen der offiziellen OSZE-Sprachen erhalten. Der Bericht und die Zusammenfassung sind auch auf der Website des Büros des Ombudsmannes – www.odf.ie – einsehbar.

Im Zusammenhang mit UNSCR 1325 ist Irland der Auffassung, dass die Genderfrage zum Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit gehört, und übermittelt auf freiwilliger Basis zusätzliche Informationen über die Umsetzung von UNSCR 1325 und verpflichtet sich dazu, den jährlichen Informationsaustausch zum Verhaltenskodex um Informationen über Frauen, Frieden und Sicherheit zu erweitern.

Irland ist zuversichtlich, dass der weitere Sicherheitsdialog sowie die sowohl für die Teilnehmerstaaten als auch für die Kooperationspartner der OSZE veranstalteten Seminare und Workshops zum Verhaltenskodex zur Schärfung des Bewusstseins, zur Vergrößerung der Reichweite und vor allem zur besseren Umsetzung des Verhaltenskodex beitragen werden. Mit Spannung sehen wir den Ergebnissen des Seminars zum Verhaltenskodex, das in diesem Monat in Riga stattfindet, ebenso wie weiteren Vorträgen zu diesem wichtigen Dokument entgegen.

Herr Vorsitzender, ich bitte um Aufnahme dieser Erklärung in das Journal des Tages.

Ich danke Ihnen, Herr Vorsitzender.